



GEMEINDE REIDEN

REIDEN MAGAZIN – VERZICHT AUF PRINT-AUSGABE

Seit dem Jahr 2016 bringen die Gemeinde Reiden und der Gewerbeverein Reiden und Umgebung gemeinsam das Reiden Magazin heraus. Aufgrund des budgetlosen Zustands der Gemeinde (siehe nachfolgenden Bericht «Stimmrechtsbeschwerde Budget 2019») können nur noch gebundene Verpflichtungen getätigt werden. Dies hat für die Gemeinde auch Auswirkungen auf das Reiden Magazin. Der Gemeindeteil in der Aprilausgabe des Magazins erscheint nicht wie gewohnt in einer Print-Version. Die Gemeindenachrichten sowie aktuelle Informationen aus der Verwaltung werden daher auf der Gemeindegewebseite www.reiden.ch/Aktuelles/Neuigkeiten sowie in Tageszeitungen publiziert.



G E M E I N D E R E I D E N

Budget 2019; Auswirkungen der Stimmrechtsbeschwerde

Im Zusammenhang mit der Abstimmung über das Budget 2019 an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2018 wurde Stimmrechtsbeschwerde erhoben. Darin beantragte die Beschwerdeführerschaft, die Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2018 bezüglich des Budgets 2019 zu wiederholen.

Die Beschwerdeführerschaft hat drei Punkte gerügt. In der Zwischenzeit hat der Regierungsrat diese Beschwerde in einem Punkt gutgeheissen. Der Regierungsrat begründet seinen Entscheid mit einem Verfahrensfehler an der Gemeindeversammlung. Im Rahmen der Budgetdebatte wurde ein genereller Kürzungsantrag für alle Globalbudgets um 2 Prozent nicht zur Abstimmung gebracht. Der Antrag war von der Versammlungsleitung als Rückweisungsantrag eingestuft worden. Da die Antragstellerin keine Budgetrückweisung wollte, zog sie ihren Antrag an der Versammlung zurück. Der Regierungsrat argumentiert nun aber, dass die Einschätzung der Versammlungsleitung falsch war und damit ein Verfahrensfehler vorliegt. Zwar sei angesichts des Budgetprozesses für eine Gemeinde nicht klar, ob in der nötigen Zeit während der Versammlung ein Budget um 2 Prozent hätte reduziert werden können. Der Gemeinderat hätte über den Antrag abstimmen lassen müssen. Weil aber auch die Diskussion darüber nicht zugelassen worden ist, taxiert der Regierungsrat diesen Verfahrensfehler als Verstoß gegen die demokratischen Rechte. Der Gemeinderat bedauert den Ausgang der Budgetgemeindeversammlung und entschuldigt sich bei den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Reiden für den Fehler.

Der Gemeinderat hat entschieden, den Entscheid zu akzeptieren und nicht an das Verwaltungsgericht des Kantons Luzern weiterzuziehen. Dies, obwohl er den Entscheid nicht vollumfänglich nachvollziehen kann. Da aber ein Weiterzug ans Verwaltungsgericht zeitintensiv und der Ausgang offen ist, möchte der Gemeinderat nun vorwärts schauen und plant deshalb die Gemeindeversammlung, um bald ein gültiges Budget für das Jahr 2019 zu erhalten.

Mit dem Entscheid des Regierungsrates befindet sich die Gemeinde Reiden in einem budgetlosen Zustand. Der Gemeinderat und die Verwaltung setzen den budgetlosen Zustand nach den Vorgaben des kantonalen Finanzhaushaltsgesetzes der Gemeinden um. So können aktuell nur noch gebundene Ausgaben auf der Basis von Verträgen, Leistungsvereinbarungen oder gesetzlicher Verpflichtungen getätigt werden. Dies hat nun auch dazu geführt, dass das Jubiläum für die Musikschule abgesagt werden musste, der Gemeindeteil im Magazin nicht erscheint, oder der traditionelle Beitrag an das Skilager Ende Februar 2019 nicht ausgerichtet werden konnte. Ausserdem konnten wichtige Projekte wie die Revision der Zonenplanung, die Sanierung von Infrastrukturen oder die Umsetzung des Stellenplans in verschiedenen Bereichen der Gemeindeverwaltung nicht gestartet werden. Vom Regierungsratsentscheid nicht tangiert, ist der Neubau des Mittelstufenschulhauses, weil hierfür ein bewilligter Sonderkredit vorliegt. Die Bewältigung des Beschwerdeentscheides und des budgetlosen Zustandes beanspruchen auf der Verwaltung erhebliche Ressourcen, die nun für andere Aufgaben fehlen. Die in der Presse geäußerte Kritik an der Bewältigung dieser Situation weist der Gemeinderat entschieden zurück.

Die Gemeindeversammlung für das Budget 2019 muss nun wiederholt werden und findet am Montag, 20. Mai 2019, statt. Der Gemeinderat hat entschieden, das gleiche Budget wie an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2018 vorzulegen, jedoch mit einer Ausnahme, die Prämienverbilligung betreffend.

Der Kanton Luzern ist in einem Bundesgerichtsurteil bezüglich der Berechnungsgrundlagen der Prämienverbilligung unterlegen. Dieses Urteil hat auch finanzielle Folgen auf die Gemeinden. Der budgetierte Betrag für die Prämienverbilligungen von bisher 342'000 Franken wird nun um 150'000 Franken auf 492'000 Franken erhöht.

Die Traktandenliste wird den Stimmbürgern rechtzeitig zugestellt. Die Botschaft und weitere Informationen werden wie üblich auf der Homepage «www.reiden.ch», ab dem 29. April 2019 aufgeschaltet. Der Gemeinderat lädt die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger ein, an der Versammlung teilzunehmen.

Stimmrechtsbeschwerde gegen Abstimmungsbotschaft über die Zukunft der Badi Reiden

Gegen die Abstimmungsbotschaft für die Gemeindeabstimmung über die Zukunft der Badi Reiden vom Sonntag, 31. März 2019 wurde eine Stimmrechtsbeschwerde erhoben. Darin wird beantragt, die Abstimmung abzusagen und zu einem späteren Zeitpunkt auf Grund einer wahren, ausgewogenen, objektiven und neutralen Abstimmungsbotschaft durchzuführen. Sollte diese Stimmrechtsbeschwerde nicht mehr vor der Abstimmung vom 31. März 2019 behandelt und ein Entscheid gefällt werden kann, so ist sie als normale Stimmrechtsbeschwerde zu behandeln.

Der Gemeinderat hat eine Stellungnahme zur Beschwerde eingereicht und erwartet nun den Beschwerdeentscheid des Regierungsrates. Die Abstimmung wird wie geplant stattfinden.

Personelles

Die Gemeinde Reiden darf eine neue Mitarbeiterin willkommen heissen. Magdalena Filipovic hat ihre Stelle als Sachbearbeiterin Berufsbeistandschaften in der Abteilung Soziales & Gesellschaft am 1. Februar 2019 angetreten. Sie übernimmt die Aufgaben von Barbara Portmann, welche vor kurzem Mutter geworden ist.



Magdalena Filipovic

Die Gemeinde Reiden heisst Magdalena Filipovic herzlich willkommen und wünscht ihr viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.

Pensionierung von Rudolf Baumgartner

Rudolf Baumgartner tritt auf den 30. April 2019 vorzeitig in den Ruhestand. Genau an diesem Tag darf er auf eine 40jährige Berufszeit bei der Gemeinde Reiden zurückblicken. Rudolf Baumgartner hat bereits seine kaufmännische Lehre bei der Gemeinde Reiden absolviert.

Nach einem kurzen Abstecher in die Bankenwelt hat's ihn wieder in den öffentlichen Dienst gezogen und so hat er am 24. März 1980 als junger Berufsmann die Leitung des Steueramtes Reiden übernommen. Übernommen hat er die Abteilung mit einer einzigen Sachbearbeiterin. Heute zählt sein Team fünf Personen.

Seine 40jährige Amtszeit war geprägt vom technischen Fortschritt aber auch von vielen strukturellen Veränderungen. Es ist faszinierend zu sehen, dass Rudolf Baumgartner die Steuerbuchhaltung in den ersten Jahren seiner beruflichen Laufbahn mit einem RUF-Intromaten (Buchungsmaschine) erstellt hat. Anfang der 80er Jahre hat der Gemeinderat dann einen Einplatzcomputer für die gesamte Verwaltung bewilligt, der die Arbeit wesentlich erleichtert hat. Kaum mehr vorstellen, kann man sich auch die Verarbeitung der Steuerveranlagungen. Bis vor sieben Jahren noch mit sehr viel Papier und natürlich handschriftlich. Heute ist das Papier dem Bildschirm gewichen und die Verarbeitung erfolgt im Rechenzentrum.

Als Führungsperson der Gemeinde Reiden hat Rudolf Baumgartner an der Weiterentwicklung der Gemeindeverwaltung stets konstruktiv mitgearbeitet und ebenfalls alle Veränderungen mitgetragen. Wichtige Stationen waren beispielsweise der Umzug der Gemeindeverwaltung an die Grossmatte 1, die Einführung des Qualitätshandbuches Ende der 90er Jahre, der Zusammenschluss der beiden Steuerämter Reiden und Langnau, die Fusion der Gemeinden Langnau, Reiden und Richenthal im Jahr 2006 und 2017 nun die Reorganisation der Gemeindeverwaltung.

Rudolf Baumgartner war mit Leib und Seele Steuerfachmann und Leiter des Steueramtes Reiden. Seine Hilfsbereitschaft und seine Verlässlichkeit zeichnen ihn aus, und seine fachlichen Qualitäten sind weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt. So übergibt Rudolf Baumgartner nun eine ausgezeichnet geführte Abteilung an seinen Nachfolger weiter. Er selbst zieht sich ins Privatleben zurück und freut sich darauf, mehr Zeit mit seiner Familie verbringen und seinem grossen Hobby, der Taubenzucht, frönen zu dürfen.

Der Gemeinderat und alle Mitarbeitenden der Gemeinde Reiden danken Rudolf Baumgartner für seinen unermüdlichen Einsatz als Leiter des Steueramtes Reiden und seine Loyalität gegenüber der Gemeinde Reiden und wünschen ihm, dass er den neuen Lebensabschnitt in vollen Zügen geniessen darf.

Markus Peter ist seit dem 1. Juli 2018 als Einschätzungsexperte bei der Gemeinde Reiden beschäftigt. Er wird per 1. April 2019 die Leitung des Steueramtes Reiden übernehmen. Es freut uns, eine junge, motivierte und kompetente Person für diese Aufgabe gefunden zu haben.

Für diese neue Aufgabe wünschen der Gemeinderat und die Mitarbeitenden Markus Peter viel Freude und alles Gute.



Markus Peter und Rudolf Baumgartner

SBB Tageskarte Gemeinde

Die Gemeinde Reiden bietet seit einigen Jahren zwei unpersönliche SBB-Generalabonnemente «Tageskarten-Gemeinde» der 2. Klasse an. Aktuell verfügt die Gemeinde über die Tageskarten bis zum 25. April 2019.

Aufgrund des budgetlosen Zustands kann die Gemeinde keine frei bestimmbaren Ausgaben tätigen. Dies betrifft unter anderem auch die «Tageskarten-Gemeinde». Zum heutigen Zeitpunkt ist unklar, ob diese Dienstleistung weiterhin angeboten werden kann.

Die Abteilung Kanzleidienste nimmt unter Vorbehalt Reservationen für die Tageskarten entgegen (Telefon 062 749 00 60). Wir werden diese Personen ca. Mitte Juni informieren, ob und zu welchen Konditionen die Tageskarten angeboten werden.

Absage der Papiersammlungen

Die Papiersammlungen von Samstag, 13. April 2019 in Reiden, Samstag, 11. Mai 2019 in Langnau sowie Samstag, 15. Juni 2019 in Richenthal werden zufolge des budgetlosen Zustands abgesagt. Die Entsorgung des Papiers kann bei der offiziellen Sammelstelle der Hess Muldenservice AG, Reiden, zu den gewohnten Öffnungszeiten vorgenommen werden. Wir danken für das Verständnis.

Jahresabschluss 2018 TEXAID Textilverwertungs-AG

Im Jahr 2018 hat die TEXAID Textilverwertungs-AG erstmals einen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht. Mit diesem bilanziert TEXAID die ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen der Unternehmenstätigkeit und stellt die strategischen Ziele des Nachhaltigkeitsmanagements vor (Download unter www.texaid.ch / Rubrik Nachhaltigkeit).

Besonders erfreulich ist auch die weitere Reduktion der Treibhausgase. Rund 35 Prozent weniger CO₂ pro Tonne gesammelter Alttextilien hat TEXAID durch ihre Arbeit im letzten Jahr verursacht. Die Vergütungen an die beteiligten Hilfswerke sowie an zahlreiche lokale und nationale gemeinnützige Organisationen betragen im letzten Jahr 7.8 Mio. Franken.

Während des ganzen Jahres hat TEXAID mittels einer Onlineumfrage die Schweizer Bevölkerung zu verschiedenen Aspekten rund um die Altkleidersammlung befragt. Rund 35'000 Personen haben teilgenommen und ihre Meinung kundgetan. 96,2 % der Befragten ist es wichtig, dass auch ökologische Kriterien bei der Altkleidersammlung berücksichtigt werden. Lesen Sie mehr über die Umfrageergebnisse auf der Website www.texaid.ch.

Indem Sie Ihre nicht mehr benötigten Kleider der Kleidersammlung übergeben, leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zur Reduktion der Treibhausgase. Herzlichen Dank dafür.

Die nächsten Sammeldaten entnehmen Sie bitte den Tageszeitungen.

Mobile Gift- und Gefahrstoffsammlung in Dagmersellen

Die Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz Chemikaliensicherheit des Kantons Luzern führt in diesem Jahr mobile Gift- und Gefahrstoffsammlungen durch. Am **Samstag, 25. Mai 2019** findet von **09:00 – 12:00 Uhr** eine Sammlung in **Dagmersellen** auf dem Schulhausplatz Chilefeld statt. Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Giftabfälle – falls möglich – in Originalverpackung mitbringen.
- Giftabfälle immer persönlich an das zuständige Personal übergeben.

- Giftstoffe in keinem Fall vor die geschlossene Sammelstelle stellen. Die widerrechtliche Lagerung und Entsorgung ist gemäss Art. 61 USG strafbar.
- Giftabfälle nicht mischen.

Weitere Informationen zu den Giftsammlungen finden Sie auf der folgenden Homepage:

www.lebensmittelkontrolle.lu.ch/chemikaliensicherheit/entsorgung_haushaltchemikalien

Mobilfunk-Netzplanung in Richenthal

Die Swisscom plant im Ortsteil Richenthal den Neubau einer Mobilfunkanlage, um den Mobilfunkempfang flächendeckend zu verbessern. Im Moment setzt sich die Swisscom mit der Standortevaluation auseinander. Der Gemeinde Reiden wird angeboten, mögliche Standorte vorzuschlagen. Gerne werden Anliegen und Vorschläge entgegengenommen.

Weltwandertag 8. Mai 2019 in Richenthal

Zu diesem Event sind alle herzlich willkommen und eingeladen. Der 8. Mai ist weltweit Tag des Wanderns, daher hat diese Veranstaltung den Namen Weltwandertag. In der Schweiz ist es seit fünf Jahren die einzige Veranstaltung zum Tag des Wanderns. Es sind neue Strecken ausgeschildert über 5, 10 und 20 Kilometer, welche immer zum Startort zurückführen. Die Strecken führen durch Wiesen und Wald, wenig Asphalt also Natur pur. Verpflegung am Start und bei Zwischenposten auf den Strecken zu moderaten Preisen.

Start und Ziel: Ryser Agrotechnik, Halde 1, 6263 Richenthal

Startgeld: Fr. 3.–, Kinder gratis

Startzeit: 10.00 bis 17.00 Uhr (20 Kilometer bis 15.00 Uhr); keine Sollzeit

Die Wandergruppe freut sich, Sie begrüßen zu dürfen und wünscht allen gute Erholung für Körper und Geist in der schönen Natur. Wer in einer solchen Gruppe mitmachen möchte melde sich am Start oder besucht unsere Homepage: wg-neuenkirch.ch.

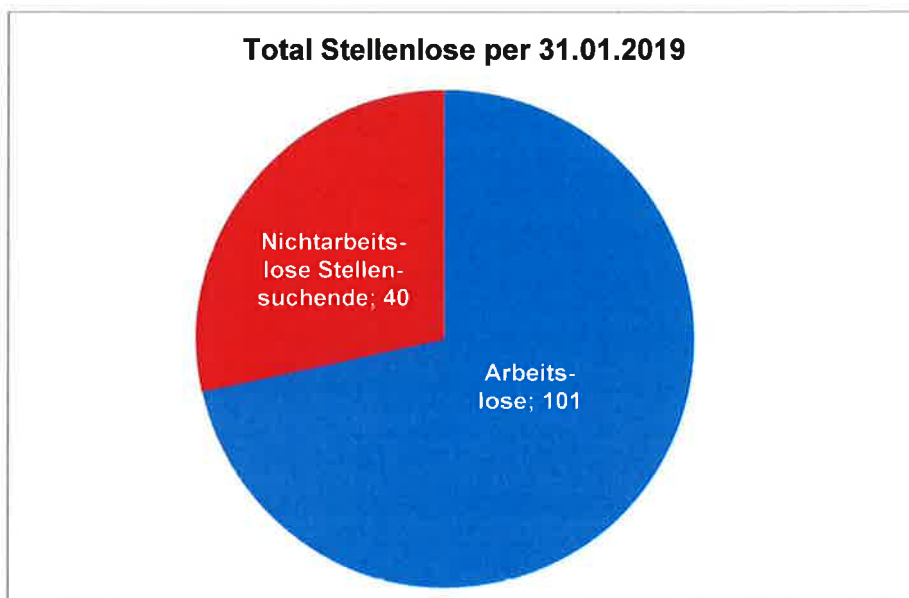
Mit lieben Wandergruss, Gott zum Gruss, gut zu Fuss, Sepp Hodel, Richenthal

INFOS AUS DER VERWALTUNG

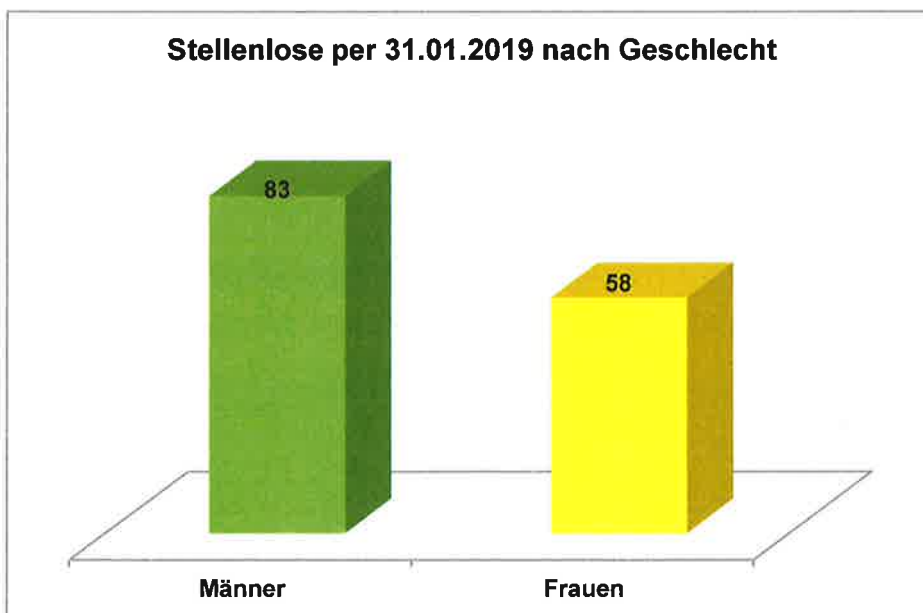
Arbeitslosenstatistik per 31. Januar 2019

Beim Arbeitsamt Reiden sind per 31. Januar 2019 total 141 Personen gemeldet. Personen, welche als **"Arbeitslose"** beim Arbeitsamt gemeldet sind, sind beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) registriert, haben keine Stelle und sind sofort vermittelbar.

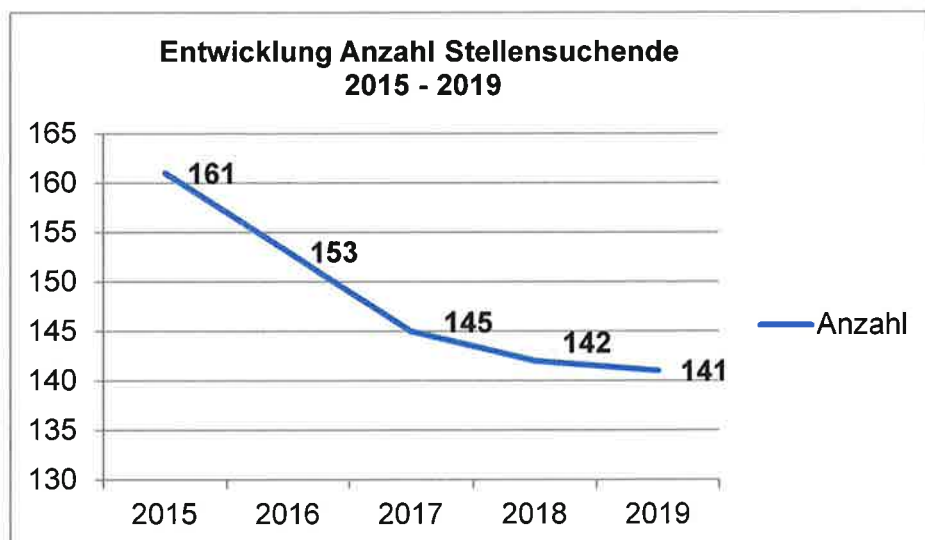
Bei den **"Nichtarbeitslosen Stellensuchende"** handelt es sich um Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) registriert sind und im Unterschied zu arbeitslosen Personen nicht sofort vermittelbar sind oder über eine Arbeit verfügen (bsp. Zwischenverdienst, arbeitsmarktliche Massnahme etc.).



Von den total 141 beim Arbeitsamt gemeldeten Personen sind 83 männlich und 58 weiblich.



Die nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung der Anzahl Stellensuchenden im Zeitraum Januar 2015 bis Januar 2019.



Baubewilligungen

Der Gemeinderat Reiden hat die folgenden Baubewilligungen erteilt an:

	Bauherrschaft	Grundstück Nr.	Bauvorhaben
Langnau	Agnes Baumann-Planzer , Chäppelmatte 34, 6262 Langnau	31, (Heubeeriberg 1), GB Langnau	Umbau und Energetische Sanierung bestehendes Wohnhaus / Einbau 3 Dachfenster im Obergeschoss / Neubau Terrasse / Einbau Oblichter bei Garage und Terrasse
	Aecherli Peter und Sabrina , Feldheimstrasse 9, 6260 Reiden	1400 (Sertelstrasse 2C), GB Reiden	Neubau eines Einfamilienhauses mit Photovoltaikanlage
Reiden	Wächli Kevin und Martina , Rosikonrain 11, 6260 Reiden	1398 (Sertelstrasse 2A), GB Reiden	Neubau eines Einfamilienhauses mit Photovoltaikanlage
	Isaak Stefan und Wüest Martina , Im Baumgarten 22, 6252 Dagmersellen	1399 (Sertelstrasse 2B) GB Reiden	Neubau eines Einfamilienhauses mit Photovoltaikanlage)
	Zimmerli Maria-Theresia ; Kommendestrasse 1, 6260 Reiden	482 (Kommendestrasse 1) GB Reiden	Ersatzbau Geräteraum / Sichtschutzmauer / Abbruch Gebäude Nr. 41a / Umplatzierung Luft Wasser Wärmepumpe
	Ryser Martin und Susanne , Buchenweg 6, 6260 Reiden	1139 (Buchenweg 2), GB Reiden	Installation einer Luft/Wasser-Wärmepumpe (als Ersatz der Ölheizung)
	Soland Martin und Petra , Sonnmattweg 15, 6260 Reiden	126 (Sonnmattweg 15) GB Reiden	Erstellung einer Abgasanlage zum Betreiben eines Kaminofens
	beplus Architekten AG , Eichbühlstrasse 11, 6246 Altishofen	1380 (proj. 1380, 1402-1407) Hölzli, GB Reiden	Erschliessung Hölzlirain (Neubau Strasse mit Werkleitungen, Retentions- und Abfallentsorgungsanlage), Bepflanzungskonzept sowie Spielplatz/Freizeitanlagen

Thommen Yvonne und Marcel , Lusberghalde 14, 6260 Reiden	1289; (Lusberghalde 14) GB Reiden	Neubau Garage mit Geräteraum und Vordach beim bestehenden Haus und der Garage
Häfliger Christian und Sandra , Unterwasserstrasse 5, 6260 Reiden	768, (Dorfstrasse 10) GB Reiden	Umbau bestehendes Wohnhaus / Vergrößerung des Obergeschosses / Einbau 6 Dachfenster im Obergeschoss / Luft/Wasser-Wärmepumpe

Grundstückwerb in der Gemeinde Reiden: 26. Januar 2019 bis 16. März 2019

	Grundstück, Ortsbezeichnung	Grundstück-/Gebäudeart	Erwerber	Veräusserer
Langnau	117; Am Weierbach 3	Wohnhaus, Gartenanlage	ME zu je ½: a. Lichtsteiner André Peter, Langnau bei Reiden b. Heim Rachel Sibylle, Langnau bei Reiden	Studer Hanspeter, Reiden
	342; 341; Ausserdorf 12	Wohnhaus, Gebäude, Gartenanlage, Einstellgebäude, geschlossener Wald	ME zu je ½: a. Mäder Natalie Marina, Nebikon b. Mäder Reto Marcel, Nebikon	ME zu je ½ : a. Hunkeler Anton, Langnau bei Reiden b. Hunkeler-Najer Bernadette, Langnau bei Reiden
	346; 353; 671; 724; 741; Am Weierbach 4 Am Weierbach 2	Wohnhaus mit Scheune, Wohnhaus, Holzhaus, geschlossener Wald	Hodel Matthias, Brittnau	Hodel Werner, Langnau bei Reiden
	31; Heubeeriberg 1	Wohnhaus, geschlossener Wald	Baumann-Planzer Agnes Hermine, Langnau bei Reiden	EG Planzer-Schuler Hans Erben: a. Jost-Planzer Maria Theresia, Langnau bei Reiden b. Baumann-Planzer Agnes Hermina, Langnau bei Reiden
	31; Heubeeriberg 1	Wohnhaus, geschlossener Wald	ME zu je ½: a. Baumann-Planzer Agnes Hermina, Langnau bei Reiden b. Baumann Walter, Langnau bei Reiden	Baumann-Planzer Agnes Hermina, Langnau bei Reiden

	109; Heubeeriberg	Strasse, Weg, Acker, Wiese, Weide geschlossener Wald, Wohnhaus	Jost-Planzer Maria Theresia, Langnau bei Reiden	EG Planzer-Schuler Hans Erben: a. Jost-Planzer Maria Theresia, Langnau bei Reiden b. Baumann-Planzer Agnes Hermina, Langnau bei Reiden
	228; Lupfen 2	Wohnhaus mit Anbauten, Gartenanlage, geschlossener Wald	ME zu je ½. a. Müller Josef, Langnau bei Reiden b. Meier Rebekka, Langnau bei Reiden	Waser-Odermatt Verena Rosa, Langnau bei Reiden
	782; Pfaffnauerstrasse 1	Wohnhaus mit Anbau, Gebäude, Gartenanlage	ME zu je ½: a. Stalder Corinne, Mehlsecken b. Meylan Patric Olivier, Mehlsecken	Stalder Robert, Mehlsecken
Reiden	579; Mühlemattweg 1	Wohnhaus mit Garage	Stocker David, Ettiswil	Einfache Gesellschaft: a. Stocker Anton Meinrad Otto, Reiden b. Stocker-Häfliger Dorothea, Reiden
	579; Mühlemattweg 1	Wohnhaus mit Garage	ME zu je ½: a. Stocker David, Ettiswil b. Stocker Jeannine, Ettiswil	Stocker, David, Ettiswil
	1392; Chlämpe	Acker, Wiese, Weide	ME zu je ½. a. Widmer Esther, Oftringen b. Sager Thomas, Root	Heer Immobilien GmbH, Zürich
	1395; Chlämpe	Acker, Wiese, Weide, Fluss, Bach, Kanal	ME zu je ½. a. Zemp-Bisgaard Nathalie Patricia, Willisau b. Zemp Martin, Willisau	Herr Immobilien GmbH, Zürich
	507; Hinterbergring 7	Gebäude, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage, Wohnhaus	ME zu je ½. a. Meier-Kuqi Hatmone, Wolhusen b. Meier Rolf, Wolhusen	Zimmerli Marcel, Wikon

Quelle: Luzerner Kantonsblatt 04/2019 – ../2019

Abkürzungen: EG: Erbengemeinschaft
ME: Miteigentumsanteil

Unsere Jubilaren im Februar/März 2019

90 Jahre	Britschgi-Häfliger Hedwig	Reiden	15. Februar 1929
	Käch-Meyer Anton	Reiden	18. Februar 1929
	Hofstetter-Koch Katharina	Reiden	21. Februar 1929
	Wälchli-Zeder Otto	Reiden	27. Februar 1929
	Arnold-Blum Frieda	Reiden	28. Februar 1929
	Schärli-Hunkeler Elisabetha	Reiden	03. März 1929
	Meyer Hans	Langnau	23. März 1929
80 Jahre	Krebs Friedrich	Reiden	05. Februar 1939
	Bühler-Brüschweiler Adolf	Reiden	10. Februar 1939
	Gernet-Krainer Franziska	Langnau	13. Februar 1939
	Glanzmann-Hodel Rosa Marie	Reiden	13. Februar 1939
	Birrer-Marfurt Anna Marie	Langnau	14. Februar 1939
	Müller-Wäfler Margrith	Langnau	16. Februar 1939
	Zellweger-Keist Anna	Reiden	04. März 1939
	Bühlmann-Schütz Rosmarie	Reiden	22. März 1939
	Grubenmann Olga	Reiden	23. März 1939
	Blum-Vogel Anna Maria	Richenthal	24. März 1939

Den Jubilaren wünschen wir gute Gesundheit, Glück und viel Lebensfreude für die Zukunft.



Salat
Risotto
Dessertbuffet
Live Musik

RISOTTOESSEN - Benefiz Anlass

Freitag, 26. April 2019 ab 17 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Reiden

Die Einnahmen gehen zu Gunsten des Spitex Wiggertal Fonds.

Wir unterstützen damit folgende Projekte:

Trauer Café - Treffpunkt für Menschen die einen Verlust betrauern

Recovery Gruppe - Selbsthilfeangebot für psychisch kranke Menschen

Time Out - Wöchentliches Entlastungsangebot für pflegende Angehörige

SPITEX WIGGERTAL

Hauptstrasse 55 A-6260 Reiden

Tel. 062 758 30 20 - www.spitex-wiggertal.ch - info@spitex-wiggertal.ch



Überall für alle

SPITEX
Wiggertal



Der Kommandant – Major Rolf Gut

In der Uniform des Zivilschutzes sehen alle gleich aus. Scheinbar nur der dicke Balken auf der linken Brust unterscheidet ihn, den Kommandanten der ZSO Wiggertal, Major Rolf Gut, von den anderen Zivilschützer. Doch schaut man genauer hin, ist es mehr als dieses Gradabzeichen. Denn Rolf Gut gehört zu einem exklusiven Kreis: Er ist einer von nur gerade sieben Zivilschutzkommandanten des Kantons Luzern. Weiter ist er der einzige Eingeteilte der ZSO Wiggertal, der über ein Teilzeitpensum verfügt. Die Führung der insgesamt 250 Eingeteilten und die stetig steigenden Anforderungen von Bund, Kanton und Gemeinden, macht ein solches Teilzeitpensum unerlässlich. Im Falle des Kommandanten der ZSO Wiggertal beträgt dieses 35 Stellenprozent.

vielseitige Aufgaben

Die Aufgaben des 36-Jährigen sind äusserst vielseitig: sie reichen von der Personalführung, über die Ausbildung der Eingeteilten, die Koordination der Wiederholungskurse, die Kontrolle über das Budget bis hin zur Führung im Einsatz. Das Rüstzeug dafür hat er während einer dreiwöchigen Ausbildung am Eidg. Ausbildungszentrum in Schwarzenburg erhalten. Wichtige Erkenntnis dieser Führungsausbildung ist die Priorisierung der Aufgaben. Aus diesem Grund steht an Rolf Guts oberster Stelle immer die Einsatzbereitschaft der Eingeteilten, des Materials und der Infrastruktur. Nur so kann er seinem Auftrag gerecht werden und die Sicherheit der Mannschaft und der Bevölkerung im Notfall gewährleisten.

Wissenswert

Die Alertswiss-App gewinnt an den «Best of Swiss Apps Awards 2018» Silber.

Die vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS) veröffentlichte **Alertswiss-App** alarmiert und informiert unmittelbar im Ereignisfall. Zusätzlich lässt sich ein:

Notfallplan erstellen, der ein schnelles und richtiges Reagieren in Notsituationen gewährleistet.

Testen Sie jetzt die **Alertswiss-App** seien Sie auf das Unerwartbare vorbereitet.

Ihre Zivilschutzorganisation Wiggertal



Pro Senectute *Veranstaltungen*
Jetzt anmelden für Pro Senectute *Veranstaltungen 2019*

2019 organisiert Pro Senectute Kanton Luzern erneut einige Publikumsveranstaltungen. Diese sind öffentlich. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher an folgenden Anlässen:

Pro Senectute *Tagung*

«Räumlich und mental loslassen – für mehr WOHNqualität im Alter?»

Im höheren Lebensalter werden die Wohnung und der Wohnort häufig zum Lebensmittelpunkt. Genauso beginnt die Zeit des Loslassens – physisch und mental. Das heisst womöglich Trennung von der vertrauten Umgebung, Loslassen von Gewohnheiten und Liebgewonnenem.

In Referaten (unter anderem Selim Tolga, Aufräumcoach, bekannt aus der SRF-DOK-Sendung «Minimalismus») sowie in einem Podiumsgespräch geben Experten Tipps, wie mentales und räumliches Loslassen leichter fällt. Die Fachtagung richtet sich an Fachpersonen des Gesundheits- und Sozialwesens, Pflegefachpersonen, Freiwillige und Ehrenamtliche in der Altersarbeit, ältere Menschen und ihre Angehörige sowie am Thema Interessierte. Moderiert wird der Nachmittag von Kurt Bischof.

- Dienstag, 19. März, 14.00 bis 17.30 Uhr
- SPZ Nottwil
- Eintritt: 50 Franken (inklusive Pausenverpflegung und Apéro
- Anmeldung: Pro Senectute Kanton Luzern, Geschäftsstelle, Telefon 041 226 11 88, E-Mail: event@lu.prosenectute.ch

Pro SenectuteTALK – Vorabendveranstaltung

«Lebensaben(d)teuer – WOHNEN heute und morgen»

Sich zu Hause fühlen, selbstbestimmt den Tagesablauf gestalten, Freundschaften pflegen – wir wollen auch den dritten und vierten Lebensabschnitt geniessen. Sind wir bereit, uns auf ein weiteres Lebensaben(d)teuer einzulassen? Individuelles Wohnen im Alter – Traum oder Realität? Benötigen wir neue Wohnformen? Moderator Kurt Aeschbacher spricht mit seinen prominenten Gästen, Heidi Maria-Glössner, Film- und Theaterschauspielerin; Franco Knie, Zirkusdirektor; Hanspeter Latour, ehemaliger Fussballtrainer und Fussballexperte und Erika Stutz, Geschäftsleiterin Residio über ihre persönlichen Wohnenerfahrungen. Macht es Sinn, Gewohnheiten aufzubrechen? Wo warten die Herausforderungen der Zukunft? Passen Bedürfnisse und Angebot noch zusammen?

- Donnerstag, 4. April, 17 bis 19.30 Uhr
- KKL Luzern
- Eintritt Fr. 35.00
- Nummerierte Eintrittskarten erhalten Sie direkt beim KKL: Montag bis Freitag 9 bis 18.30 Uhr; Samstag 10 bis 16 Uhr; www.kkl-luzern.ch; Telefon 041 226 77 77 von Montag bis Freitag, 13 bis 18.30 Uhr.

Pro Senectute*IMPULS*

«LebensgeWOHNheiten – loslassen, entrümpeln, im Leben aufräumen»

Loslassen fällt oft schwer – egal ob materiell oder mental. Etwas wegzugeben und von Liebgewonnenem Abschied zu nehmen, ist meist mit Emotionen verbunden. Liegt Entrümpeln im Trend? Müssen wir unser Konsumverhalten ändern? Benötigen wir eine Veränderung, um unsere Gedanken wieder zu ordnen? Nach szenischen Darstellungen des TheaterKoffer Luzern diskutieren anschliessend Fachpersonen über das Loslassen, Entrümpeln und Aufräumen im Leben.

Programm:

- Begrüssung: Ruedi Fahrni, Geschäftsleiter Pro Senectute Kanton Luzern
 - Szenische Darstellung von Alltagssituationen des TheaterKoffer zum Thema «LebensgeWOHNheiten loslassen, entrümpeln, im Leben aufräumen». Podiumsdiskussion mit Fachpersonen (Selim Tolga, Aufräumcoach, Mönchaltorf, bekannt aus der DOK-Sendung «Minimalismus», Roger Seuret, Diakon, Altshofen; Bernadette Kurmann, ehem. Journalistin, Ebikon; Theres Studer, astrologische Psychologie, Ruswil.)
 - Austausch bei Kaffee/Tee und einem Zvieri
- Montag, 25. März, 14 Uhr, Pfarreiheim Sursee
 - Dienstag, 2. April, 11.30 Uhr Pfarreiheim Schüpfheim (mit Mittagessen)
 - Dienstag, 11. Juni, 14 Uhr, Pfarreiheim Ebikon
 - Dienstag, 12. November, 14 Uhr, Zentrum St. Martin Hochdorf
 - Eintritt: Fr. 10.00 (Schüpfheim Fr. 30.00, mit Mittagessen)
 - Anmeldung: bis eine Woche vor dem jeweiligen Event: 041 226 11 85 oder ov@lu.prosenectute.ch

INFOS SCHULE

Personelle Änderungen in der Schulleitung Primarschule per Schuljahr 19/20

Mikkel Rasmussen hat auf Ende Schuljahr 18/19 seine Anstellung als Schulleiter an der Schule Reiden gekündigt. Er unterrichtete von 2001 bis 2016 als Primarlehrperson, vorwiegend 3./4. Klassen, in Richtenenthal. Im Jahr 2012 wurde er von der damaligen Schulpflege als stellvertretender Schulleiter der Primarschule gewählt, wo er dann ab 2016 die Co-Schulleitung übernahm.

Die Bildungskommission bedauert den Weggang von Mikkel Rasmussen und möchte ihm für seine geleisteten Dienste für die Schule Reiden aufrichtig danken. Wir freuen uns jedoch, dass er an der Schule Triengen die Schulleitung der Primarschule als neue Herausforderung annehmen darf. Für das letzte Schulsemester wünschen wir ihm viel Erfolg sowie eine reibungslose Übergabe und von Herzen alles Gute für seine Zukunft an der Schule Triengen, wie auch im privaten Bereich.

Für die freiwerdende Stelle von Mikkel Rasmussen wählte die Bildungskommission im Frühjahr Herr René Sommer als neuen Schulleiter Primarschule per 1. August 2019. René Sommer ist verheiratet, Vater von zwei Kindern und in Reiden wohnhaft. René Sommer ist mit der Schule Reiden seit Langem sehr verbunden - sei es als ehemaliger Schüler, Lehrer und Schulleiter. René Sommer verfügt über langjährige Erfahrung als Schulleiter - zuletzt an der Schule Wikon - und als Lehrer an verschiedenen Schulen in der Umgebung.

Wir heissen Herr René Sommer willkommen an unserer Schule, wünschen ihm für seine Tätigkeit alles Gute und freuen uns auf eine vertrauensvolle und langfristige Zusammenarbeit.

Absage des Jubiläumsfest der Regionalen Musikschule Reiden

Die Regionale Musikschule Reiden feiert in diesem Schuljahr ihr 50-jähriges Bestehen. Dieser runde Geburtstag sollte, so war der Plan, mit einem bunten Fest im Juni begangen werden. Aufgrund des budgetlosen Zustands der Gemeinde Reiden muss die Geschäftsleitung der Regionalen Musikschule Reiden nach Absprache mit dem Gemeinderat leider mitteilen, dass das Jubiläumsfest abgesagt werden muss.

Die Musikschulleiterin, Sonja Wagenbichler, möchte den OK-Mitgliedern bestehend aus der Präsidentin, Priska Schmid sowie Barbara Hodel, Vreni Vogel und Kevin Blätter für ihren Einsatz während des gesamten Schuljahres danken. Ohne das freiwillige Engagement dieser Helferinnen und Helfer wäre ein Jubiläumsschuljahr kaum zu organisieren gewesen.

Bedanken möchte die Musikschulleiterin sich auch bei Adelheid Aregger, welche die Festzeitschrift für die Musikschule gestaltet hatte, sowie bei allen Lehrpersonen und ihren Schülerinnen und Schülern der Primarschule, die wunderschöne Zeichnungen für die Festzeitschrift gemalt hatten.

Ein grosser Dank gilt auch dem Lehrerkollegium der Regionalen Musikschule Reiden. Ohne ihrer Kreativität und der Arbeit mit ihren Schülerinnen und Schülern hätte keines der Jubiläumskonzerte im Verlauf des Schuljahres stattfinden können.

Die Geschäftsleitung der Regionalen Musikschule Reiden bedauert diesen Entscheid sehr und bittet in dieser schwierigen Situation um Verständnis.

Nach den Osterferien startet die externe Schulevaluation in Reiden

Das Wohlbefinden der Kinder und Jugendlichen sowie die Qualität der Bildung und Erziehung sind entscheidend für den Lernerfolg und eine erfolgreiche Gestaltung von Beruf und Leben. Die externe Schulevaluation stellt in den teilautonomen Schulen im Kanton Luzern eine vergleichbar gute Schul- und Unterrichtsqualität sicher und trägt zu einer wirkungsvollen Qualitätssicherung und -entwicklung bei. Dabei stärkt und unterstützt die Schulevaluation die Lehrpersonen, die Schulleitungen und die Schulbehörden in ihrem Bemühen um eine gute Schul- und Unterrichtsqualität. Die externe Evaluation versteht sich als Partner der Führungs- und Qualitätsverantwortlichen und vermittelt den Schulen alle sechs Jahre eine professionelle Fremdbeurteilung, welche der Schule als Grundlage für die weiteren Entwicklungsschritte dient.

Die externe Evaluation

- vermittelt den Schulen eine systematische, fundierte und umfassende Aussensicht ihrer Schulqualität
- zeigt den Schulen Stärken und Schwächen auf
- weist die Schulen auf Bereiche mit Entwicklungspotenzial hin
- gibt den Schulen Impulse zur Weiterentwicklung ihrer Schul- und Unterrichtsqualität
- liefert den Schulbehörden und Schulleitungen Steuerungswissen für ihre Führungsentscheide
- dient der Rechenschaftslegung der Schulen.

Das Evaluationsteam stützt sich in der Beurteilung einer Schule auf zahlreiche Informationsquellen. So werden im Vorfeld Dokumente analysiert und Schulangehörige online befragt. Anlässlich der fünf Evaluationstage vor Ort finden mündliche Befragungen sowie zahlreiche Beobachtungen statt (z. B. Unterrichtsbesuche und Sitzungsbeobachtung)

Die Online-Befragungen von Lehrpersonen, Eltern und Kindern fand bereits vor den Osterferien statt. Nach den Osterferien startet nun die Evaluationswoche, bei der Unterricht und Schule besucht wird und die Schulangehörigen interviewt werden.

Leseprojekt

Zeitgleich mit dem neuen Jahr startete an der Schule Reiden ein Projekt zur Leseförderung. Das Projekt entstand im Rahmen der schulinternen Lehrerweiterbildung und wurde von fünf Lehrpersonen für integrative Förderung und den Klassenlehrpersonen begleitet. 15 Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse unterstützten dabei zweimal in der Woche während 20 Minuten je ein Kind aus einer tieferen Klasse beim Lesen. Die Trainingseinheiten fanden in der Freizeit statt. Nachdem die Trainer eine Einführung in verschiedene Methoden zur Leseförderung erhalten hatten, starteten sie selbstständig mit dem Training. Das Engagement, mit welchem die Trainer diese Aufgaben wahrnahmen, hat die Lehrpersonen sehr positiv überrascht. Ein paar Trainer entwickelten eigene Punktesysteme, um die Fortschritte der Trainingskinder aufzuzeigen. Andere stellten eigene Unterrichtsmaterialien her. Auch kleine Belohnungen kamen zum Einsatz. Die Atmosphäre während der Trainings war stets konzentriert und angenehm. Für ihren grossen Einsatz wurden die Lernenden aus den 6. Klassen mit einem Büchergutschein und selbstgestalteten Zeichnungen und Karten belohnt.

Der Erfolg des Projekts zeigt sich dadurch, dass mehrere Trainingsteams nach der Testphase freiwillig mit dem Training weitermachen.



Teilnehmende des Leseprojekts

Anmeldeschluss Musikschule

Die Regionale Musikschule Reiden lud alle Schülerinnen und Schüler der 1. – 3. Klasse zu einem spannenden Musiktheater ein. Die Zauberin Magna Canta wollte ihr einsames und leeres Schloss mit Musik füllen. Deshalb zauberte sie gemeinsam mit den Kindern lauter Musiker mit verschiedenen Instrumenten her. Zauberhafte Musik entlockten all diese Musiker ihren Instrumenten.

Am Abend lud die Musikschule alle Kinder und ihre Eltern ein, am Instrumentenparcours die vielen Instrumente selbst auszuprobieren. Nun ist es der Musikschule eine Freude, möglichst viele junge Musikschülerinnen und Musikschüler im neuen Schuljahr begrüßen zu dürfen. Der Anmeldeschluss läuft bis am 30. April 2019.



Instrumentenparcours

VEREINSPORTRAIT

Der Ferienspass Reiden geht in die nächste Runde

Der Ferienspass in Reiden und Umgebung kann bereits auf einige erfolgreiche Jahre zurückblicken. Es wurden schon viele interessante und lehrreiche Workshops angeboten. Fast unvergesslich sind das Baggerfahren, Kinder-Yoga oder Erlebnis auf dem Reiterhof. Jährlich konnten in rund 40 Kursen fast 500 Plätze angeboten werden



Im vergangenen Jahr haben vier OK Mitglieder das Gremium verlassen. An dieser Stelle dankt das verbleibende OK sowie der Trägerverein "Frauen Reiden" den teilweise langjährigen Gefährten vom Ferienspass recht herzlich für ihr Engagement. Merci Jasmin Arnold, Gabi Hodel, Simone Studer und Isabelle Niggli.

Das zahlreiche Abtreten hat die verbleibenden OK Mitglieder dazu bewogen, den Ferienspass für das Jahr 2019 auszulassen. Darüber wurde bereits in den Medien in unserer Region berichtet. Vorab lag nun die Priorität darin, das OK wieder neu zu besetzen. Nach einigen Gesprächen, Überzeugungsarbeit und etwas Glück konnten fünf neue Mit-Wirker gefunden werden. Erika Büchler, Nicole Buck, Regula Helfenstein, Karin Horvath und Stefan Zimmerli sind die neuen Gesichter vom Ferienspass OK.

Sie verstärken die bisherigen Mitglieder Karin Aecherli und Petra Scheidegger. An der ersten gemeinsamen Sitzung konnte eine erste Auslegeordnung gemacht werden und die Ressorts wurden zur Überraschung aller Teilnehmer ohne Probleme verteilt. Im Vordergrund stand nun das gegenseitige Kennenlernen was beim geselligen Beisammensein im Restaurant wesentlich besser von statten ging als im öden Sitzungszimmer (!).

Jetzt sind die Mitglieder gefordert: Die grösste Aufgabe besteht darin, die Themenbereiche festzulegen sowie die Workshops für den nächsten Ferienspass zusammenzutragen. Viele Ideen sind bereits in den Köpfen vorhanden. Gerne werden vom OK auch Inputs aus der Öffentlichkeit, den Schulen oder aus den Vereinen entgegengenommen. Wer allenfalls einen passenden Kurs anbieten möchte, darf sich gerne direkt bei einem OK Mitglied melden.

Das OK freut sich schon sehr darauf den Ferienspass 2020 in der Woche vom 10. – 15.08. durchzuführen. Die Kinder und Jugendlichen können sich auf tolle Aktivitäten und Kurse freuen.

OK Ferienpass

Leitung:	Petra Scheidegger, Reidermoos
Gestaltung Flyer:	Karin Aecherli, Reidermoos
Kasse:	Nicole Buck, Wikon
Aktuarin:	Erika Büchler, Reiden
Homepage:	Karin Horvath, Reiden
Events:	Regula Helfenstein, Reidermoos
Medien & Sponsoring:	Stefan Zimmerli, Reiden

ENTSORGUNGSPLAN

Langnau, Mehlsecken, Reiden, Reidermoos und Richenthal

	April	Mai	Juni
Aussentour 1	04	02	06
Aussentour 2	11	09	13
Aussentour 3	17	16	19
Aussentour 4	25	23	27
Grünabfuhr Langnau, Reiden, Richenthal	10/17/24	08/15/22	05/19

Hauskehricht und Sperrgut

Die Kehrriichtabfuhr inklusive Sperrgut findet jeden Donnerstag (Richenthal und Langnau, westlich der Autobahn) und Freitag (Reiden und Langnau, östlich der Autobahn) statt. Fällt einer der beiden Abfuhrtage auf einen Feiertag, erfolgt die Abfuhr am Vortag.

Ausnahmen: Richenthal und Langnau westlich der Autobahn: **17. April / 29. Mai**
Reiden und Langnau östlich der Autobahn: **18. April**

Gebinde

- frankierte Kehrriichtsäcke
- Container (max. 800 Liter) mit frankierten Kehrriichtsäcken
- zugelassene Gewerbecontainer (max. 800 Liter), nur für Gewerbe-, Industrie- und Dienstleistungsbetriebe; Anmeldung beim Bereich Bau & Infrastruktur (Tel. 062 749 00 78)

Gebühren

Gebührenmarken (inkl. 7.7 % MwSt.)	Gewerbecontainer (exkl. 7.7 % MwSt. / Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Gloor Transport AG)	
1 Marke CHF 1.80	Kehrriicht pro kg CHF 0.2724	
1 Bogen mit 10 Marken CHF 18.00	Andockgebühr 240 – 370 Lt. Container	CHF 1.20 (pro Leerung)
	Andockgebühr 600 – 800 Lt. Container	CHF 1.80 (pro Leerung)

Gebührenmarken (gültig bis am 30. April des Folgejahres)

Verkaufsstellen Reiden: Coop, Migros, Denner, meyer ag Werkzeug- und Haushaltcenter, Molkerei Wolfisberg, Landi, migrolino
Langnau: Dorfmetzg

Frankierungsbeispiele	Kehrriichtsack 17 Liter	½ Marke
	Kehrriichtsack 35 Liter	1 Marke
	Kehrriichtsack 110 Liter	3 Marken
	Futtermittelsack 50 Liter/	2 Marken
	Kehrriichtsack 60 Liter	

Sperrgut; wird bei jeder Kehrriichttour mitgenommen

Frankierungsbeispiele (siehe auch Rückseite des Gebührenmarkenbogens)

1 Koffer (2,5-5 kg)	1 Marke	Sperrgut bis 10 kg	3 Marken
1 Paar Ski mit Schuhen / 1 Stuhl (5,0-10,0 kg)	2 Marken	Sperrgut 10-20 kg	4 Marken
1 Matratze / 1 Kommode (10,0-15,0 kg)	3 Marken	Höchstmasse	
2er-Polstersessel (15,0-20,0 kg)	4 Marken	Normalsperrgut	150x100x50 cm und max. 20kg

Grüngut

Ab 1. Januar 2017 ist die Grünabfuhr gebührenpflichtig. Das Grüngut wird gewogen und gewichtsbezogen verrechnet.

Die Preise für die Grünabfuhr betragen:	Andockgebühr 140 – 240 Liter	CHF 1.20 pro Leerung
	Andockgebühr 770 Liter	CHF 1.80 pro Leerung
	Gewichtsgebühr	CHF 0.1932 pro kg
	alle Preise exkl. 7.7 % MwSt.	

Häckseldienst

Der Häckseldienst erfolgt auf Anmeldung (Tel. 062 749 00 60). Sobald 10 Posten angemeldet sind, wird der Auftrag durch den Werkdienst Reiden ausgeführt. **Zulässig** ist verholztes Astmaterial, max. ø 10 cm. Dickeres Astmaterial muss privat verwertet werden. **Gebühr:** Die Kosten betragen für die Anfahrt jedes einzelnen Posten, inkl. die ersten 15 Minuten, CHF 50.– (inkl. 7.7 % MwSt.), ab jeder weiteren Viertelstunde wird ein Betrag von CHF 30.– (inkl. 7.7 % MwSt.) verrechnet. Die Entsorgung des Häckselgutes ist Sache des Verursachers.

Öffnungszeiten Werkstoffsammelstellen

Hess Muldenservice (Industriestrasse 24, Reiden)	Telefon: 062 758 14 15	<i>weitere Infos finden Sie unter:</i>
Montag bis Freitag / Samstag	07.30 - 11.45 Uhr und 13.15 - 16.45 Uhr / 08.00 - 11.30 Uhr	www.hess-muldenservice.ch

Alteisen (Alu, Metalle, Blechdosen), Altglas, Alt- und Speiseöl, Batterien nass und trocken, Elektronikschrott, Haushalt- und Kühlgeräte, Papier, Karton, Kunststoffe, Bücher, PET-Flaschen, Kleider, Schuhe, Folien (PE, PP, PS), Leuchtstoffröhren, Sparlampen, Styropor, Nespresso-Kapseln, und Bauschutt in Kleinmengen. **Das Grüngut ist kostenpflichtig.**

Weitere Sammelstellen (Montag bis Samstag; 08.00 – 20.00 Uhr)

Langnau (Kirchweg) und Richenthal (Schulanlage):	Glas, Alu, Weissblech, Textilien und Schuhe
Mehlsecken, Reiden Feldheim, Reidermoos (ehemalige Bushaltestelle):	Glas

Es gibt keine Kleidersammlungen mehr. Im Gemeindegebiet sind Container positioniert, in welchen die Kleider deponiert werden können.

Es gibt folgende Containerstellplätze:

Reiden: Sammelstelle Hess und Gemeinde-Werkhof / Langnau: Kirchweg 2 / Richenthal: Turnhalleneingang

Haben Sie Fragen oder Vorschläge rund um die Kehrriichtentsorgung?

Der Bereich Bau & Infrastruktur erteilt Ihnen gerne Auskunft; Tel. 062 749 00 78 oder bauverwaltung@reiden.ch

VERANSTALTUNGSKALENDER

April				
Datum	Zeit	Verein/Organisator	Anlass	Ort/Treffpunkt
06.	09.00 – 12.00 Uhr	Ludothek Reiden	20 Jahr-Jubiläum Ludothek Reiden	Ludothek Pestalozzi-Schulhaus, Reiden
08.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Pilates	Johanniterhalle, Reiden
10.	19.00 – 21.00 Uhr	Spitex Wiggertal	Trauer Café	Spitex Wiggertal, Hauptstrasse 55A, Reiden
10.	08.00 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Tageswanderung	Treffpunkt beim Parkplatz Hotel Sonne, Reiden
11.	18.45 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Boccia	Parkplatz Hotel Sonne, Reiden
12.	09.00 – 11.00 Uhr	Integrationsgruppe Reiden	Kulturcafé	Pfarrzentrum, Reiden
14.	17.00 Uhr	Brass Band MG Reiden	Jahreskonzert Brass Band MG Reiden	Hotel Sonne, Reiden
15.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Bodytoning	Johanniterhalle, Reiden
16.	14.00 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Spazierwanderung	Schulhausplatz, Reiden
18.	13.30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Jassen	Restaurant Schwanen, Reiden
25.	13.30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Velofahren	Werkstrasse, beim Güterschuppen SBB
25.	18.45 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Boccia	Parkplatz Hotel Sonne, Reiden
26.	Ab 17.00 Uhr	Spitex Wiggertal	Risottoessen – Benefiz Anlass	Ref. Kirchgemeindehaus, Reiden
Mai				
Datum	Zeit	Verein/Organisator	Anlass	Ort/Treffpunkt
05.	09.30 Uhr	Weisser Sonntag	Brass Band MG Reiden	katholische Kirche, Reiden
07.	11.30 Uhr	Frauen Reiden	Senioren-Mittagstisch	Hotel Sonne, Reiden
08.	13.30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Wanderung	siehe Anschlag und Tagespresse

08.		Kirchenrat Richenthal	Kirchgemeinde- versammlung	MZR Richenthal
09.	18.45 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Boccia	Parkplatz Hotel Sonne, Reiden
10.	20.00 Uhr	MG Richenthal-Langnau	Sommerkonzert	Pfarrsaal Langnau
13.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Pilates	Johanniterhalle, Reiden
13.	09.00 – 11.00 Uhr	Integrationsgruppe Reiden	Kulturcafé	Pfarrzentrum, Reiden
15.	18.30 Uhr	Regionale Musikschule Reiden	Feldheimkonzert	Alters- und Pflegezentrum Feldheim, Reiden
15.	08.00 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Tagesausflug: Ballenberg	Parkplatz Hotel Sonne, Reiden
16.	13.30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Jassen	Restaurant Schwanen
18.	19.30 Uhr	JBB Reiden	Jahreskonzert Junior Brass Band MG Reiden	Mehrzweckhalle, Wikon
20.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Pilates	Johanniterhalle, Reiden
20.	20.00 Uhr	Einwohnergemeinde	Gemeindeversammlung	Hotel Sonne, Reiden
21.	14.00 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Spazierwanderung	Schulhausplatz, Reiden
22.	19.30 Uhr	Spitex Wiggertal	Generalversammlung 2019	Alters- und Pflegezentrum Feldheim, Reiden
23.	12.45 – 17.30 Uhr	Frauen Reiden	Vereinsreise Frauen Reiden	Pasta Röthling AG, Kerns
23.	08.00 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Velofahren	Werkstrasse, beim Güterschuppen SBB
23.	20.00 Uhr	Katholische Kirchengemeinde Reiden	Versammlung katholische Kirchengemeinde	kath. Pfarrzentrum, Reiden
23.	18.45 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Boccia	Parkplatz Hotel Sonne, Reiden
25.	09.00 – 12.00 Uhr	Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz	Mobile Giftsammlung	Schulhausplatz Chlifeld, Dagmersellen
27.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Bodytoning	Johanniterhalle, Reiden
Juni				
Datum	Zeit	Verein/Organisator	Anlass	Ort/Treffpunkt
03.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Aerobic/Kraft	Johanniterhalle, Reiden

04.	11.30 Uhr	Frauen Reiden	Senioren-Mittagstisch	Hotel Sonne, Reiden
05.	08.30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Wanderung	siehe Anschlag und Tages- presse
06.	18.45 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Boccia	Parkplatz Hotel Sonne, Rei- den
07.		Tell-TeX GmbH	Kleider- & Schuhsamm- lung	